

KIA Carens 2.0 CWT EX

Fünftürige Großraumlimousine der unteren Mittelklasse (106 kW / 145 PS)

ADAC Testergebnis

Note 2,7

Großer Van mit großem Kofferraum, gegen Aufpreis auch mit sieben Sitzplätzen. Der 2-Liter Benzinmotor läuft recht gut, verbraucht aber sehr viel Kraftstoff - damit eignet sich der Carens in dieser Motorisierung nicht für Langstreckenfahrer, etwas besser ist der Dieselmotor. Aktive und passive Sicherheit sind auf dem Stand der Technik. Insgesamt ein Familienauto für Personen, die viel Platz brauchen und keinen hohen Anspruch an perfekte Verarbeitung und Image legen. Mit einem Grundpreis von über 21.000 Euro dennoch kein Schnäppchen. **Karosserievarianten:** keine. **Konkurrenten:** Chevrolet Rezzo, Toyota Corolla Verso

- + bequemer Zustieg
- + großer Kofferraum
- + viel Platz, 7 Sitze
- + Klimaautomatik
- + recht gutes Fahrwerk
- + gute Fahrleistungen
- + ESP und Kopfairbags
- schwache Heizung
- sehr hoher Verbrauch
- hoher Wertverlust



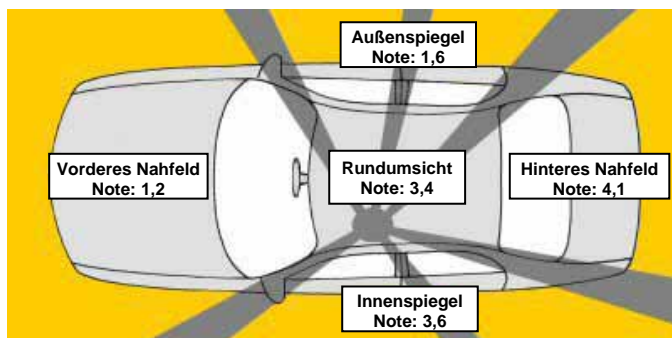
Karosserie/Kofferraum

Note 2,3

Verarbeitung

Note: 2,9

- + Der Verarbeitungseindruck des neuen Kia Carens ist recht gut; das gilt für die Karosserie sowie für das Interieur mit der optionalen Leder-Polsterung. Eine Dachreling ist Serie, auf ihr dürfen 80 kg Gepäck mitgenommen werden.
- Der Tankdeckel ist nicht in die zentrale Türverriegelung mit einbezogen, zum Entriegeln dient ein Schalter in der Fahrertür. Um an das unter dem Fahrzeug angebrachte Notrad zu gelangen, muss man sich mühevoll unter das Auto legen und mit dem verschmutzten Rad hantieren. Man vermisst unlackierte Schutzleisten



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterpfosten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

für die Fahrzeugflanken. Der Motorraum ist unten offen. Folge: es kann ungehindert Straßenschmutz eindringen und der Dieselmotor ist außen laut.

Sicht

Note: 2,6

In der ADAC-Rundumsichtmessung schneidet der Kia Carens durchschnittlich ab. Die Sicht nach hinten ist im Gegensatz zum Vorgänger besser geworden, weil sich die Kopfstützen aller hinteren Sitze nun versenken lassen.

- + Man sitzt etwas erhöht und hat eine gute Sicht auf das Verkehrsgeschehen, auch die Sicht nach vorne ist gut. Die Rückspiegel sind groß, außen beheizt und innen automatisch abblendend. Drei Parksensoren erleichtern das rückwärts Einparken (Serie in dieser Ausstattungsvariante).

Ein-/Ausstieg

Note: 2,4

- + Vorn und hinten ist der Zustieg bequem, die Türen sind groß und öffnen ausreichend weit, die Türausschnitte besonders hoch. Zum leichteren Einsteigen zu den Plätzen der dritten Sitzreihe (Aufpreis) besitzt die zweite Reihe eine Easy-Entry-Funktion.
- Die Aufhalter für die Türen sind zu schwach ausgelegt.

Kofferraum-Volumen*

Note: 1,3

- + Für die Fahrzeugklasse ist der Kofferraum mit 440 l groß. Bei vorgeklappten Rücksitzlehnen erhöht sich das Volumen auf 850 Liter (bis Fensterunterkante).
- Werden alle sieben Sitzplätze benötigt, so verbleibt ein sehr kleines Restvolumen von nur 75 l.

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 2,4

- + Die Kofferraumklappe lässt sich sehr leicht öffnen; die Ladeöffnung ist groß. Wegen der niedrigen Ladekante und des völlig ebenen Ladebodens ohne Bordwand ist der Kofferraum einfach zu beladen und weitgehend gut nutzbar (die Radkästen stören ein wenig).
- Personen über 1,80 m Größe können sich an der geöffneten Heckklappe den Kopf stoßen.



Mit 440 l Volumen ist der Kofferraum des Carens geringfügig größer als beim Konkurrenten Mazda 5 (410 l).

Kofferraum-Variabilität

Note: 2,4

- + Die klappbaren Rücksitze sind asymmetrisch geteilt und können vollständig versenkt werden, so dass ein glatter Ladeboden entsteht. Im Bereich der dritten Sitzreihe befinden sich seitlich verschließbare Staufächer für kleinere Utensilien.

Innenraum

Note 2,1

Bedienung

Note: 2,6

Tempomat und Bordcomputer mit Verbrauchsanzeige sind nur in der Top-Ausstattungsvariante erhältlich.

- + Der Wagen lässt sich leicht bedienen; die wichtigsten Schalter



Die Verarbeitung des Carens hat sich zum Vorgängermodell gesteigert und erfüllt jetzt auch europäische Ansprüche. Die Funktionalität ist weitgehend gut gelöst, einige Details bieten jedoch Raum für Verbesserungen.

befinden sich griffgerecht in Lenkradnähe, das Zündschloss hat eine Auffindbeleuchtung. Auch der Schalter für die elektrisch einstellbaren Außenspiegel ist funktionell; die Fenster funktionieren selbst bei abgeschalteter Zündung, so lange bis eine Tür geöffnet wurde; nur das Fahrerfenster hat eine Abwärtsautomatik. Der Innenspiegel blendet selbsttätig ab, wenn von hinten Scheinwerferlicht stört; auch wird das Fahrlicht auf Wunsch von einem Dämmerungsschalter automatisch ein- und ausgeschaltet. Anzeigen für die Außentemperatur und nicht richtig geschlossene Türen sind vorhanden. Die serienmäßige Klimaautomatik wird von einem günstig platzierten und übersichtlichen Bedienfeld gesteuert. Ein hochwertiges Touch-Screen-Navigationssystem des Herstellers Clarion ist optional zu bekommen, alternativ ein vielfach günstigeres Becker-Radio-Navi mit Monochromdisplay und Pfeildarstellung.

- Einige Schalter für Nebenfunktionen sind weniger funktionell: Das gilt insbesondere für die Nebelschlussleuchte, deren Schalter links neben dem Lenkrad angeordnet ist, während der der Nebelscheinwerfer praxisgerecht im Fahrlichtschalter integriert ist. Das Angebot an Ablagen ist insgesamt gering, das kleine Handschuhfach hat keine Beleuchtung.

Raumangebot vorne*

Note: 1,3

Der Fahrersitz lässt sich für Personen bis ca. 1,85 m Größe nach hinten schieben.

- + Die Kopffreiheit ist auf den vorderen Sitzplätzen sehr groß.

Raumangebot hinten*

Note: 2,0

- + Hinten haben Mitfahrer bis 1,95 m Größe genügend Kniefreiheit (Vordersitze zurückgeschoben); auch die Kopffreiheit ist großzügig bemessen.

- Auf den Plätzen der dritten Sitzreihe ist das Raumangebot mäßig, wobei man bei einem Siebensitzer dieser Klasse nicht mehr erwarten kann.

Innenraum-Variabilität

Note: 3,0

Gegen Aufpreis gibt es eine dritte Sitzreihe, die bei Bedarf im Boden versenkt werden kann. Die übrigen Sitze sind wie bei normalen PKW umklappbar.

Komfort

Note 2,8

Federung

Note: 2,6

- + Die Federung ist ausgewogen abgestimmt. Außer einer gewissen Stößigkeit bei kleinen Unebenheiten ist das Schluckvermögen recht gut. Der Wagen liegt ruhig auf der Straße und die Seitenneigung in Kurven hält sich in Grenzen.

Sitze

Note: 3,1

- + Die Sitze sind recht straff und doch komfortabel gefedert, sie bieten dem Rücken recht guten Halt. Für alle Mitfahrer sind Haltegriffe vorhanden.
- Der Beifahrersitz ist nicht höhenstellbar. Die Lehnen sind recht kurz und auf der Rückbank haben Erwachsene zu wenig Unterstützung der Oberschenkel. Der Sitzkomfort auf den beiden Not-

sitzen ganz hinten ist schlecht, diese sind nur kleinen Personen auf kurzen Strecken zumutbar. Auf den glatten Ledersitzen findet man wenig Halt und schwitzt im Sommer.

Innengeräusch Note: 2,1

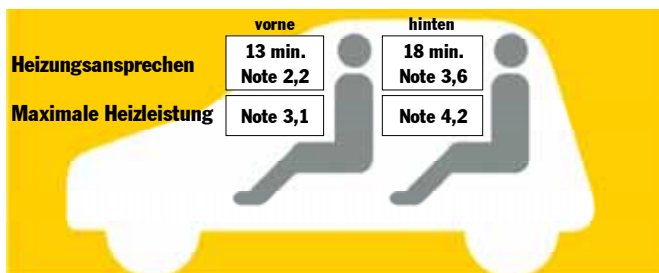
Der Geräuschpegel ist bis 130 km/h recht niedrig, bei höherem Tempo wird das Motorgeräusch jedoch lauter. Nach dem Start ist der Motor deutlich zu hören.

Heizung, Lüftung Note: 2,8

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)

Die Heizung spricht zwar recht schnell an, ist aber bei winterlichem Wetter zu schwach.

- + Klimaautomatik und Pollenfilter sind Serie.
- Die seitlichen Fenster ganz hinten können nicht geöffnet werden.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb Note 2,7

Fahrleistungen* Note: 2,5

Der 2-Liter-Benzinmotor verhilft dem Carens zu recht guten Fahrleistungen. Er ist zwar nicht allzu durchzugsstark, bei weitem Ausdrehen der Gänge werden aber gute Fahrleistungen und auch hohe Autobahngeschwindigkeiten erreicht.

Laufkultur Note: 2,5

- + Das Vibrationsverhalten ist unauffällig, der Motor läuft recht kultiviert.

Schaltung Note: 2,7

- + Die Gänge sind relativ präzise geführt und lassen sich leicht schalten.

Getriebeabstufung Note: 3,0

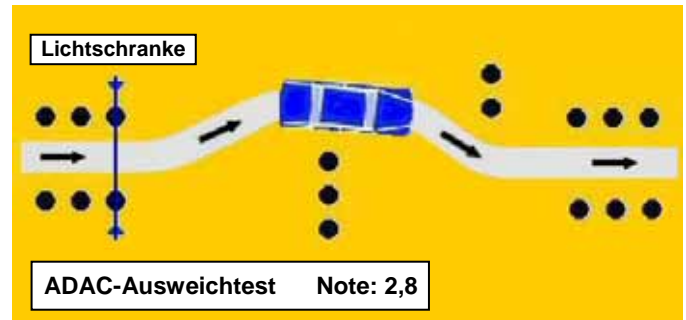
Das Fünfgang-Getriebe ist auf gute Fahrleistungen ausgelegt. So dreht der Motor bereits bei normalem Autobahntempo sehr hoch, was auf Dauer störend ist und sich auf den Verbrauch entsprechend negativ auswirkt.

Fahreigenschaften Note 2,6

Fahrstabilität Note: 2,4

- + Das Fahrzeug ist richtungsstabil und hält bei jedem Tempo gut seinen Kurs. Jetzt ist der Wagen serienmäßig mit ESP und Traktionskontrolle ausgestattet. So werden auch kritische Situationen gemeistert. Beim ADAC Ausweichtest zeigt der Carens keine besonderen Auffälligkeiten. Beim Ein- und auch beim Zurückklappen überschiebt der Wagen stark, Hindernisse lassen sich befriedigend umfahren. Übersteuern oder Schleudern wird durch ESP

zuverlässig unterdrückt. Das Geschwindigkeitsniveau ist jedoch relativ niedrig.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

Kurvenverhalten Note: 2,0

- + In Kurven untersteuert der Wagen - ein Verhalten, dass auch weniger geübten Fahrern entgegen kommt. Gerät man in den Grenzbereich oder überschreitet diesen, so greift ESP im Rahmen der physikalischen Grenzen ein und hilft, einen Unfall zu vermeiden.

Lenkung* Note: 3,4

Die Lenkung spricht etwas zögerlich an, ist mäßig zielgenau und vermittelt nicht allzu viel Fahrbahnkontakt

- Mit fast 12 m ist der Wendekreis ziemlich groß. Zusammen mit der indirekten Auslegung der Lenkung und den großen Außenabmessungen des Fahrzeugs ergibt das nur eine mäßige Handlichkeit.

Bremse Note: 2,4

Der Bremsweg aus 100 km/h zum Stillstand beträgt 39 m, ein guter Wert für diese Klasse (Mittelwert aus zehn Einzelmessungen, halbe Zuladung, Serienreifen). Die Bremse spricht recht gut an und ist fein dosierbar.

Sicherheit Note 2,9

Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme Note: 3,1

- + Der Carens besitzt jetzt ESP und erfüllt damit die Mindestanforderung an die aktive Sicherheit. Die hoch gesetzten Rückleuchten sind von nachfolgenden Wagenlenkern gut zu erkennen.
- Der Kraftstoff-Einfüllstutzen befindet sich auf der gefährlichen linken, dem Verkehr zugewandten Seite. Die links vom Fahrer angeordnete Fuß-Feststellbremse kann im Notfall vom Beifahrer nicht erreicht werden.

Passive Sicherheit - Insassen Note: 2,3

- + Der Carens ist ausgestattet mit Front-, Seiten- und Kopfairbags. Ein Warnton erinnert die vorderen Insassen daran, sich anzuschnallen. Das passive Sicherheitspotenzial entspricht damit den neusten Anforderungen. Die Kopfstützen lassen sich vorne für Personen bis zu einer Größe von 1,85 m einstellen, hinten allerdings nur bis 1,60 m. An den stabilen Türgriffen lässt sich hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen leichter öffnen.

Kindersicherheit

Note: 3,7

- + Auf den Rücksitzen lassen sich Kindersitz-Systeme stabil unterbringen - auf den beiden Außensitzen der zweiten Sitzreihe auch mittels Isofix-System (Ankerhaken befinden sich an der Rückseite der Sitzlehnen). Der rechte Front-Airbag lässt sich mit dem Zündschlüssel deaktivieren. Dann dürfen auf dem Beifahrersitz auch rückwärts gerichtete Kindersitze befestigt werden.
- Die Schlösser der Rücksitzgurte sind an flexiblen Gurten befestigt, das erschwert das Montieren. An den elektrischen Fensterhebern fehlt eine Einklemmsicherung. Die Geometrie von Gurten und teilweise auch der Sitze erschwert lagestabiles Befestigen der Kindersitze - die Verwendung von Isofix ist daher zu bevorzugen.

Fußgängerschutz

Note: 3,0

Die Karosserie ist im vorderen Bereich weitgehend glattflächig, das Gefahrenpotenzial bei Unfällen mit Fußgängern moderat.

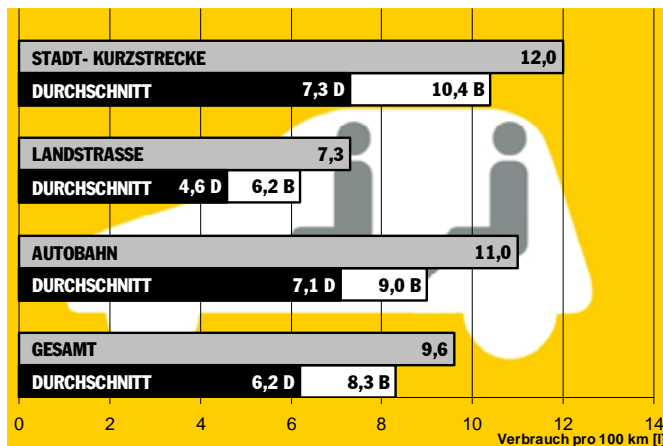
Verbrauch/Umwelt

Note 3,4

Verbrauch*

Note: 5,5

- Insbesondere seinem kurz abgestimmten Getriebe, aber auch der großen Stirnfläche und dem damit hohen Luftwiderstand verdankt



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

der Wagen seinen sehr hohen Verbrauch. Innerorts sind es 12,0 l, außerorts 7,3 l und auf der Autobahn 11,0 Liter Super auf 100 km. Der Durchschnittswert liegt bei 9,6 l/100 km, innerhalb seiner Klasse (untere Mittelklasse) ein sehr hoher Wert.

Abgas

Note: 1,4

- + Die Anteile an Schadstoffen im Abgas sind niedrig.

Wirtschaftlichkeit*

Note 4,3

Betriebskosten

Note: 4,6

- Der hohe Verbrauch an teurem Super-Kraftstoff hat sehr hohe Betriebskosten zur Folge.

Werkstatt- und Reifenkosten

Note: 3,6

Für eine Beurteilung lagen uns leider noch keine Daten des Herstellers vor - die Werkstattkosten wurden deshalb geschätzt.

Wertstabilität

Note: 4,3

- Der Koreaner hat keine sehr gute Wertstabilität, daher sollte man sich den Wagen nur für eine lange Nutzungsdauer kaufen.

Kosten für Neuanschaffung

Note: 3,8

Mit einem Grundpreis von über 21.000 Euro ist der Kia kein Schnäppchen, bietet aber dennoch viel Platz und Komfort zu einem angemessenen Preis.

Fixkosten

Note: 3,2

Die Versicherungsbeiträge sind überwiegend durchschnittlich; in der Vollkasko sind sie etwas erhöht.

Die Motorvarianten

in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	2.0 CWT	2.0 CRDi
Aufbau/Türen	GR/5	GR/5
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1998	4/1991
Leistung [kW(PS)]	106(145)	103(140)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	189/4250	305/1800
0-100 km/h[s]	11,0	11,0
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	190	187
Verbrauch pro 100 km [l]	9,6N	6,8D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	16/19/18	18/22/18
Steuerbefreiung [Euro](Monate)	-	-
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	524	528
Grundpreis[Euro]	18.935	22.110

Aufbau:

ST = Stufenheck
SR = Schrägheck
CP = Coupe
CA = Cabriolet
RO = Roadster

KB = Kombi
KT = Kleintransporter
TR = Transporter
GR = Großraumlimousine
BU = Bus

GE = Geländewagen
PK = Pick-Up

Versicherung:
KH = KFZ-Haftpfl.
VK = Vollkasko
TK = Teilkasko

Kraftstoff:
N = Normalbenzin
S = Superbenzin
SP = SuperPlus
D = Diesel

Daten und Messwerte

4-Zylinder Otto	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	1998 ccm
Leistung	106 kW (145 PS)
bei	6000 U/min
Maximales Drehmoment	189 Nm
bei	4250 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	5-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	205/60R16H
Reifengröße (Testwagen)	205/60R16H
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	11,8 m
Höchstgeschwindigkeit	190 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	11,0 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang)	7,0 s
Bremsweg aus 100 km/h	39 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Normal)	9,6 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	12,0/7,3/11,0 l
CO ₂ -Ausstoß Herstellerangabe/Test	193 g/km/ 221 g/km
Innengeräusch 130 km/h	67 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4545 mm/1820 mm/1650 mm
Leergewicht/Zuladung	1600 kg/535 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt	440 l/850 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	700 kg/1500 kg
Dachlast	80 kg
Tankinhalt	55 l
Reichweite	570 km
Allgemeine Garantie	5 Jahre
Rostgarantie	6 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

Kosten

Monatliche Betriebskosten	151 Euro
Monatliche Werkstattkosten(geschätzt)	52 Euro
Monatliche Fixkosten	86 Euro
Monatlicher Wertverlust	271 Euro
Monatliche Gesamtkosten	560 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	16/19/18
Grundpreis	21.905 Euro

Ausstattung

Technik

Automatikgetriebe (4-Stufen H-Matik)	1275 Euro
Bremsassistent	nicht erhältlich
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	Serie
Parkhilfe, elektronisch (3 Sensoren am Heck)	Serie
Reifendruckkontrolle	nicht erhältlich
Reserverad, vollwertig	nicht erhältlich
Xenonlicht (und Kurvenlicht)	nicht erhältlich

Innen

3.Sitzreihe voll versenkbar (mit 2 Einzelsitzen)	600 Euro°
Airbag, Seite vorne	Serie
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	Serie
Audioanlage (mit MP3-CD-Wechsler)	Serie
Fahrersitz, höhen-/neigungseinstellbar	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie
Frontscheibe beheizbar (Wischer)	Serie
Innenspiegel, automatisch abblendend (+ Fahrlichtautomatik) ..	Serie
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Klimaautomatik	Serie
Lenkrad, höhen-/längseinstellbar	Serie
Navigationssystem (mit Farbdisplay 1999 Euro)	ab 400°
Rücksitzlehne und -bank umklappbar (asymmetrisch geteilt)	Serie
Sitzbezüge, Leder (Teilleider Sitzheizung)	1730 Euro°
Zentralverriegelung (mit Fernbedienung)	Serie

Außen

Außenspiegel, elektrisch einstell-/beheizbar	Serie
Dachreling	Serie
Schiebe-Hubdach (nur mit Leder-Paket)	650 Euro°
Wärmeschutzverglasung	Serie

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)	2,7
Karosserie/Kofferraum	2,3
Verarbeitung	2,9
Sicht	2,6
Ein-/Ausstieg	2,4
Kofferraum-Volumen*	1,3
Kofferraum-Zugänglichkeit	2,4
Kofferraum-Variabilität	2,4
Innenraum	2,1
Bedienung	2,6
Raumangebot vorne*	1,3
Raumangebot hinten*	2,0
Innenraum-Variabilität	3,0
Komfort	2,8
Federung	2,6
Sitze	3,1
Innengeräusch	2,1
Heizung, Lüftung	2,8
Motor/Antrieb	2,7
Fahrleistungen*	2,5
Laufkultur	2,5
Schaltung	2,7
Getriebeabstufung	3,0
Fahreigenschaften	2,6
Fahrstabilität	2,4
Kurvenverhalten	2,0
Lenkung*	3,4
Bremse	2,4
Sicherheit	2,9
Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme ...	3,1
Passive Sicherheit - Insassen	2,3
Kindersicherheit	3,7
Fußgängerschutz	3,0
Umwelt	3,4
Verbrauch*	5,5
Abgas	1,4
Wirtschaftlichkeit*	4,3
Betriebskosten*	4,6
Werkstatt-/Reifenkosten*	3,6
Wertstabilität*	4,3
Kosten für Neuanschaffung*	3,8
Fixkosten*	3,2

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand November 2006